Inhaltsverzeichnis

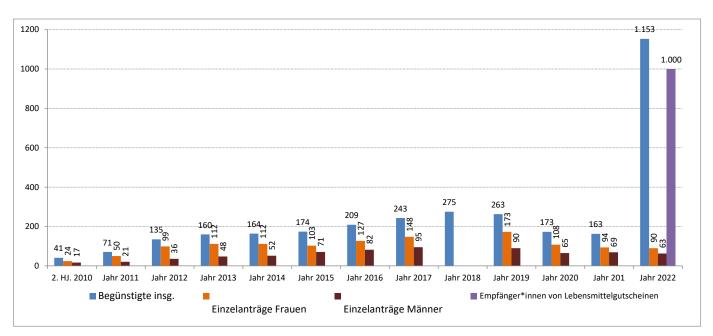
- 1. Fallzahlentwicklung Bewilligte Einzelanträge und Lebensmittelgutscheine
- 2. Zusammensetzung der Antragstellerinnen und Antragsteller (Einzelanträge)
- 3. Erbrachte Förderleistungen (Einzelanträge)
- 4. Förderhöhen (Einzelanträge)
- 5. Wiederholungsanträge (Einzelanträge)
- 6. Regionale Verteilung der Hilfeempfängerinnen und -empfänger (Einzelanträge)
- 7. Zentrale Ergebnisse

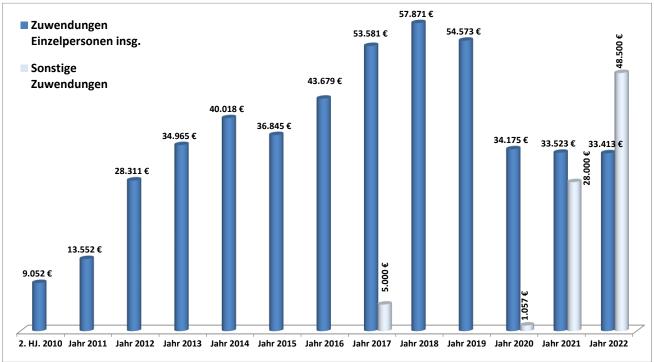
Stand: 10.02.2023

Vorbemerkung:

Der Bericht wertet ausschließlich die Anträge aus, die bei silberstreifen e.V. im Laufe des Jahres 2022 eingegangen sind und ordnet das Fördergeschehen im Vergleich zu den Vorjahren ein. Daten zur Aktion "Lebensmittelgutscheine" liegen noch nicht vor.

Zu 1: Fallzahlentwicklung – Bewilligte Einzelanträge 2022 und Lebensmittelgutscheine



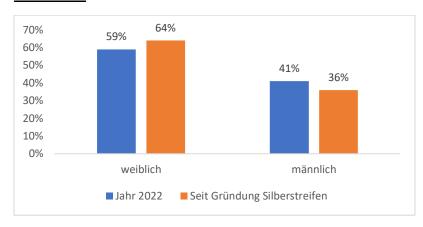


- Im Jahr 2022 wurden 153 Einzelanträge bewilligt (- 10 Förderanträge gegenüber 2021) mit einem Fördervolumen von 33.412 € (- 110 € gegenüberüber dem Vorjahr).
- Zusätzlich zu den Anträgen wurden ab Oktober 2022 Lebensmittelgutscheine (50 €) an insgesamt rund 1.000 bedürftige ältere Wiesbadener und Wiesbadenerinnen ausgegeben. Diese Hilfen haben die Aufwendungen für Einzelpersonen deutlich überschritten.
- Insgesamt hat silberstreifen e.V. mit 81.643 € so viel Geld ausgegeben wie nie zuvor. Auch die Reichweite war über die Lebensmittelgutscheine hoch. Die Zahl der bewilligten Einzelanträge (n = 153) korreliert allerdings nicht mit der Ausweitung der Altersarmut.

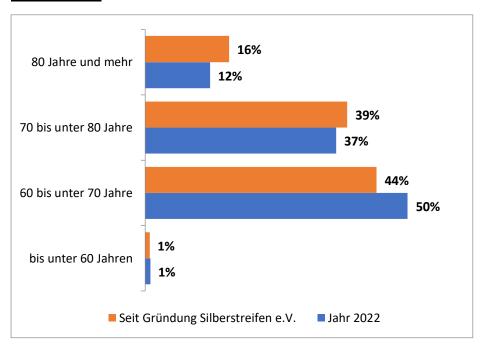
- Seit Juni 2011 wurden Förderleistungen in Höhe von insg. 554.151 € erbracht. Die 500.000 €
 Grenze wurde in 2022 erstmals überschritten. Davon entfielen
 - 471.600 € auf Einzelfallhilfen,
 - 34.000 € auf Zuwendungen an Dritte (Berufswege für Frauen, LAB Wiesbaden, Maskenbeschaffung und Projekt Digitale Teilhabe) sowie
 - 48.500 € auf Lebensmittelgutscheine.

Zu 3: Zusammensetzung der Antragstellerinnen und Antragsteller (Einzelanträge)

Geschlecht

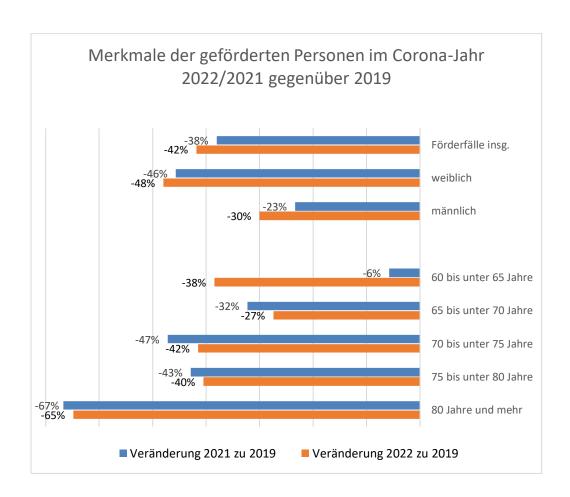


<u>Altersstruktur</u>



- Altersarmut ist noch weiblich, aber es wachsen vor allem in den jüngeren Jahrgängen immer mehr Männer in die Altersarmut hinein (s. Tabelle im Anhang)
- Die jüngste Empfängerin war 2022 58 Jahre (Förderleistung Waschmaschine), die älteste Empfängerin 99 Jahre alt. An sie wurde Geld für Lebensmittel ausgezahlt.
- Die Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen werden jünger. Dieser Trend hält nun schon länger an und wurde durch Corona vermutlich verstärkt.
- Das Medianalter lag im Jahr 2022 bei 69 Jahren. Vor 10 Jahren (2012) betrug es noch 72 Jahre.

Gbit es Corona-Effekte?



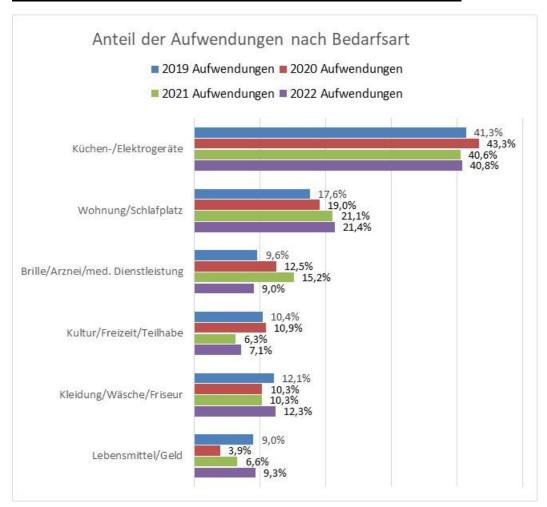
• Für die Corona-Jahre sind vor allem der Rückgang von Anträgen hochaltriger Frauen (> 80 Jahre) prägend. Sie wieder zu erreichen könnte ein strategisches Ziel für silberstreifen e.V. sein.

Zu 4: Erbrachte Förderleistungen (Einzelanträge)

	2020	2021		2022	
Bedarf	Aufwendungen	Aufwendungen	n	Aufwendungen	n
Küchen-/Elektrogeräte	14.663 €	13.604 €	47	13.626 €	46
Wohnung/Schlafplatz	6.432 €	7.065 €	29	7.153 €	29
Brille/Arznei/med. Dienstleistun	4.212 €	5.095 €	34	3.015 €	21
Kultur/Freizeit/Teilhabe	3.690 €	2.118 €	13	2.379 €	13
Kleidung/Wäsche/Friseur	3.500 €	3.440 €	23	4.120 €	25
Lebensmittel	1.331 €	2.200 €	17	3.120 €	19



Relative Verteilung (also unabhängig von der Zahl der Förderanträge)

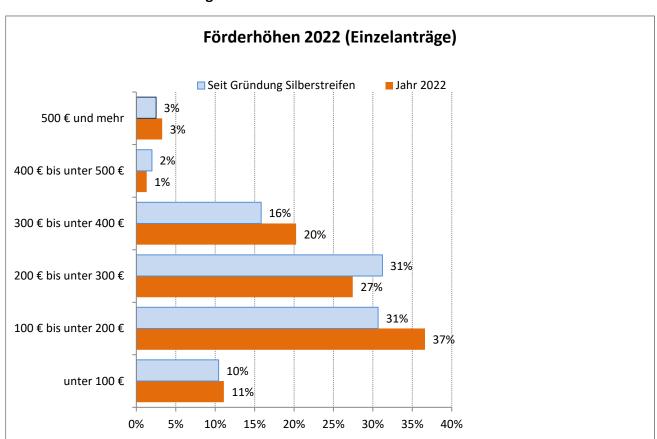


- Rund 40 % der Aufwendungen werden für den Ersatz von Elektrogeräten (Waschmaschine, Kühlschrank, Elektroherd, Staubsauger etc.) aufgebracht.
- Immer mehr Bedeutung gewinnen die Aufwendungen für die Wohnung (Wohnungseinrichtung, Ersatzschlüssel) und insbesondere den Schlafplatz (Bett, Matratze)
- Fast jeder 10. € von silberstreifen fließt mittlerweile an eine/n Empfänger, deren Geld nicht mehr für Lebensmittel ausreicht – und das ohne Berücksichtigung der Aktion Lebensmittelgutscheine. Überwiegend handelt es sich bei dieser Bedarfsgruppe um über 70jährige Frauen. Bei den Männern sind die Empfänger von Geldleistungen für Lebensmittel jünger. Dahinter könnte allerdings das soziale Engagement der Diakonie für wohnungslose Menschen stehen.

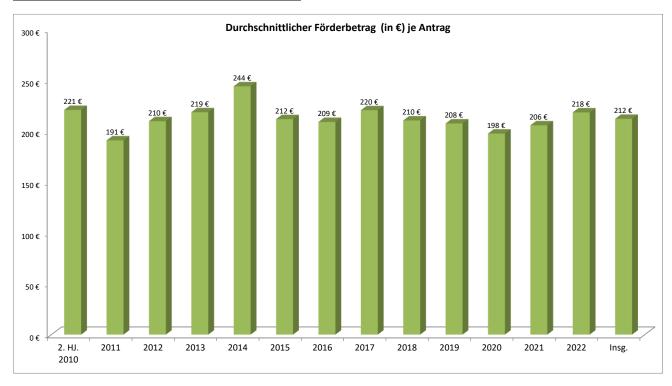
Empfänger/innen von Geldleistungen für Lebensmittel

Empfänger/innen von	Ine	gesamt		w		m
Geldleistungen für Lebensmittel	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Insgesamt	19	100%	12	100%	8	100%
-	19	100%	12	63%	8	42%
unter 60 J.	0	0%	0	0%	0	0%
60 - unter 70 J.	13	68%	6	50%	7	88%
70 - unter 80 J.	3	16%	3	25%	0	0%
80 Jahre und älter	3	16%	3	25%	0	0%

Zu 5: Förderhöhen Einzelanträge



Entwicklung der Förderhöhe je Antragsteller



- Die durchschnittliche Höhe der bewilligten Förderleistung lag in 2022 bei 218 € je Antrag.
 Das Minimum betrug 30 € (Zuwendung zu einem Ausflug), das Maximum 750 € (3 Anträge zur Neumöblierung der Wohnung, einschl. Ersatzgeräten)
- Dem Förderausschuss wurden It. EXCEL-Liste 21 Anträge vorgelegt. Die Mitglieder des Förderausschusses kennen allerdings nur 10 Anträge. Von diesen wurde einer abgelehnt.

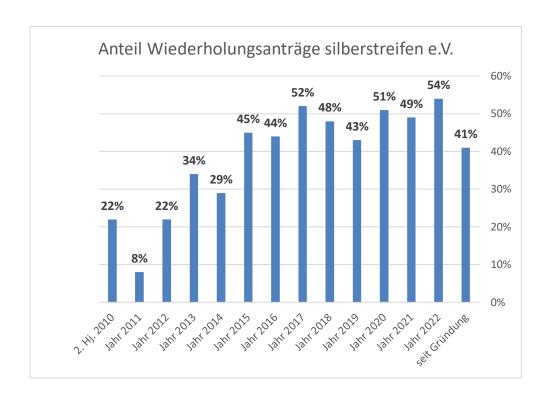
Fälle Förderausschuss

Alter	Ge- schle cht	Notlage	Bedarf	Förder- höhe	Entscheidung Förderausschuss
77	w	Die Wohnung von Frau ist absolut verwohnt. Viele der Einrichtungsgegenstände sind sehr alt und defekt (E-Herd), das Mobiliar ist sehr abgenutzt. Das Sofa ist durchgesessen, der Bezug an einigen Stellen eingerissen. Auch der Sofatisch wirkt nicht (mehr) besonders stabil. Frau hat nun Hilfe durch ihre Familie, die ihr das Wohnumfeld wieder lebenswerter gestalten wollen. Es soll durch deren Einsatz teilweise renoviert werden. Gebrauchte Küchenmöbel konnten bereits organisiert, die Wände in der Küche sollen gestrichen und die Möbel eingebaut werden. Einen günstigen Herd hat sie bereits über eine Katalogfirma, die auch liefert, in Aussicht. Beim Anschluß des Gerätes und bei handwerklich anspruchsvolleren Tätigkeiten ist der "Hauselektriker" des Vermieters behilflich. Frau lebt schon lange von Leistungen der Grundsicherung. Der monatliche Betrag wird in der Regel komplett von den Lebenshaltungskosten wie Strom und Lebensmittel und den Zuzahlungen für die Medikamente, die sie aus gesundheitlichen Gründen sich zusätzlich	E-Herd, Sofa, Tisch	530 €	ja, aber erst nach Überprüfung der Notlage durch 51
	w	kaufen muss, aufgebraucht. Sie konnte bisher keine Rücklagen bilden. überschuldete SGB XII-Empfängerin, die in der PKV Basistarif versichert ist und einen Zahnersatz benötigt.	Zuzahlung Zahnersatz	300 €	ja Geld soll direkt an
					Zahnärztin überwiesen werden.
65	m	Die rechtliche Betreuerin des Klienten berichtete uns, dass Herr seit langer Zeit sehr krank sei. Er habe sich nicht um seine Wohnung kümmern können und offenbar auch nicht gewußt, wo er sich Hilfe holen kann. Die Wohnung sei in einem unbewohnbaren Zustand gewesen. Vor kurzem sei Herr nochmals stationär im Krankenhaus behandelt worden. In dieser Zeit habe man die Wohnung geräumt und grundgereinigt. Die Möbel und Einrichtungsgegenstände (einschl. Küche, Waschmaschine, Herd und Kühlschrank) haben man entsorgen müssen. Frau Kaintoch sucht derzeit nach Gebrauchtmöbeln, mit denen sie die Wohnung notdürftig ausstatten kann. Zudem werden neue (gebrauchte) Elektrogeräte benötigt (Kühlschrank, Herd, Waschmaschine).	Anschaffung Elektrogeräte und Möbel	750 €	ja, nach Klärung, dass prekäre häusliche Situation der Beratungsstelle bekannt ist.
		Der Klient erhalte seit einger Zeit Leistungen des ambulant betreuten Wohnens. So sei sichergestellt, dass Herr Gerhardt regelmäßig begleitet und unterstützt werde und nicht wieder eine derart desolate Situation eintritt.			
		Herr verfügt nach Auskunft der Betreuerin über eine kleine Rente. Er habe aktuell noch ca. 200€ auf seinem Konto. Das Geld reiche nicht aus, um Möbel und Elektrogeräte anzuschaffen.			
	w	Frau lebt in einer sehr verwohnten Wohnung. Das Bett ist wackelig, die Matratze durchgelegen.Der Staubsauer ist defekt, der Tisch hat ein defektes Bein.die Klientin hat keine Ersparnisse und bezieht Grundsicherung.Sie hat keine Kinder die sie unterstützen könnten.	Bett, Matratze, Staubsauger, Tisch	420€	ja, kein Fall für den Förderausschuss

68	W	Frau bewohnt ihre Wohnung seit 2015. Sie hat vor einiger Zeit einen Schlaganfall erlitten und ist seitem sehr eingeschränkt in der Gehfähigkeit. Die jetzige Wohnung ist nicht möbliert. Sie schläft auf einer Liege, hat keinen Kleiderschrank (die Kleidung ist in Kisten verstaut). In der Küche stehen vereinzelt kaputte Möbel, sie kocht auf Kochplatten. Auch im Wohnzimmer ist so gut wie nichts vorhanden. Erst jetzt wurde durch die Kinder ein Sofa besorgt. Die Kinder berichten, dass Frau immer vorhatte in den Iran zurückzukehren. Sie wollte sich hier nie einrichten. Nun hat sie den Entschluß gefasst, doch in Deutschland zu verbleiben. Es konnte eine altengerechte Wohnung in Klarenthal gefunden werden, die praktisch komplett möbliert werden muss. Dies geschieht mit Unterstützung der Kinder, die auf ein Darlehen durch das Sozialamt verzichten wollen (damit der Regelsatz nicht durch die Raten gekürzt wird). Eine Beihilfe ist nach Ausage des Sozialamtes nicht möglich.	Möblierung einer Wohnung	750€	Zustimmung
65	m	Herr ist seit drei Jahren Witwer und lebt von einer kleinen Rente und Witwenrente. Er hatte sich in der Vergangenheit immer wieder durch private Teilnahme an Flohmärkten etwas dazuverdient. Dieses Geld nutzte er dann, um einmal im Jahr Urlaub zu machen, meist an Nord- oder Ostsee. In den letzten zwei Jahren fanden aufgrund der Pandemie keine Flohmärkte mehr statt und Herr schaffte es daher nicht, sich zu der Rente, von der er auch seine Miete zahlt, etwas für den Urlaub dazu zu verdienen.	Urlaub	250 €	Ablehnung
60	w	Meine Klientin Frau zieht im September in eine neue Wohnung in eine Altenwohnanlage um. Da der Kühlschrank zur Küchenausstattung der aktuellen Wohnung gehört und nicht mitgenommen werden kann, benötigt Frau einen neuen Kühlschrank. Sie kocht sehr gerne und ist auf ein Gerät zur Kühlung von Lebensmitteln angewiesen.	Kühlschrank, Sofa für neue Wohnung	500 €	Zustimmung nach Einholung weiterer Informationen
		Frau wünscht sich auch ein neues Sofa für die künftige Wohnung. Das zurzeit in ihrer Wohnung stehende Sofa ist durchgesessen und kaputt. Aufgrund ihrer finanziellen Situation, sie erhält Leistungen nach dem SGBXII, kann sie notwendige Mittel dafür nicht selbst aufbringen. (Das Konto der angegebenen Daten wird vom rechtlichen Betreuer verwaltet, dadruch ist sichergestellt, dass die gewährte Spende auch für beantragte Gegenstände ausgegeben wird).			
81	w	Frau Waschnaschine ist nicht mehr reparabel. Ihre berufstätige Tochter hat überbrückungsweise die Wäsche abgeholt und in ihrer Wohnung gewaschen. Nach Rücksprache mit Media Markt erfahren, dass die Maschine 390€ kostet. Für die Lieferung, den Anschluss und den Abtransport der alten Maschine werden 79€ zusätzlich in Rechnung gestellt.Habe die Tochter darüber informiert, dass der maximale Zuschuss 450€ beträgt.Frauwird die anfallenden 19€ Restkosten selbst tragen	Waschmaschine	450€	Zustimmung

64	W	Frau lebt nach einigen Jahren JVA (2009-2013) wieder selbständig in einer Altenwohnanlage und wird durch eine gesetzliche Betreuerin unterstützt. Sie ist immobil und ist auf Hilfsmittel (Rollstuhl) und Hilfeleistungen (Pflegedienst und hauswirtschaftliche Versorgung) angewiesen. Ihr Einkommen ist sehr gering (Grundsicherung) und ein Vermögensaufbau war nicht möglich.	Kühlschrank, Kleiderschrank, Hängeschrank Küche, Unterschrank Küche, Brille	720 €	Zustimmung
		Bei ihrem Einzug hat Frau ihren kompletten Hausstand aus gebrauchten, veralteten und teils defekten Möbeln und Elektrogeräten zusammengestellt. Ihr Kühlschrank (Alter ca.12 Jahre) ist defekt und kühlt nicht mehr ausreichend das Essen. Zudem fehlt ihr ein Schrank. Ihre Wäsche lagert daher in 8 Umzugskisten. Auch Regale in der Küche sind nicht vorhanden. Deshalb lagert sie auch Ihre Küchenutensilien in Umzugskartons.			
		Aufgrund dieser Umstände schämt sich Frau Freunde und Bekannte in die Wohnung einzuladen. Sie leidet sehr unter diese Situation.			
		Ergänzend dazu wurde sie an einem Auge am Grauenstar operiert. Die zweite OP steht noch offen. Sie besitzt keine passende Brille und benötigt aufgrund ihrer Sehschwäche (2,8 Dioptrien beide Augen) eine Fernbrille.			
		Da eine Kontopfändung vorhanden ist, bitten wir um eine direkt Auszahlung der Summe. Aufgrund der Immobilität würde entweder die Tochter oder die Betreuerin das Geld holen.			
W		Frau wird derzeit mit Hilfe vom Pflegedienst und ihrer Tochter versorgt, sie hat den Pflegegrad vier. Die Tochter kommt dafür aus Hamburg hierher. Sie haben nun überlegt, dass es einfacher ist, in Hamburg in ein Pflegeheim zu ziehen, der Platz ist bereits vorhanden. Da die Transportkosten sehr hoch sind, bitten wir mit diesem Antrag auf Mittel von Silberstreifen. Eigenmittel sind nicht vorhanden.	Transport in ein Pflegeheim nach Hamburg		Silberstreifen ist bereit einzuspringen. Da der Verein aber nur tätig wird, wenn alle Sozialleistungen ausgeschöpft sind, bitten wir darum, den Bescheid bzw. die Antwort der Pflegekasse und des Sozialamtes vorzulegen. Silberstreifen übernimmt dann den Restbetrag bzw. 100 %, ggfls. auch das Trinkgeld.

Zu 6: Wiederholungsanträge (Einzelanträge)



					Fö	rderunge	n 2022			
			Gef	örderte						
Wiederholungsanträge 2022		Insg.		w		m Mittelwert bisherige Bewilligungen		Mittelwert neue Bewilligung		
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	€	€		
Insgesamt	82	100%	49	60%	33	40%	282€	199 €		
davon										
1. Wiederholung	33	40,2%	22	44,9%	11	33,3%	205€	233 €		
2. Wiederholung	16	19,5%	10	20,4%	6	18,2%	398 €	187 €		
3. Wiederholung	16	19,5%	19	38,8%	6	18,2%	375€	183 €		
4. Wiederholung	6	7,3%	2	4,1%	4	12,1%	503€	150 €		
5. Wiederholung	2	2,4%	1	2,0%	1	3,0%	605€	50€		
ohne Angabe	1	1,2%	0	0,0%	1	3,0%	150 €	100 €		
Anteil der Geförderten mit Wiederholungsantrag		54,0%		54,0%		52,0%				
Zum Vergleich: Erstanträge								241 €		

- In 2022 war mehr als jede/r 2. Antrag (54 %) ein Wiederholungsantrag der höchste Wert seit Gründung von silberstreifen e.V.
- Fast 30 % der Antragsteller von Wiederholungsanträgen waren im Vorfeld bereits zweimal von silberstreifen gefördert worden.
- Die Höhe der Fördersumme geht mit jedem neuen Antrag zurück. Ggfls. sollten wir darüber nachdenken, ob wir eine maximale Förderhöhen ab dem 3. Antrag festlegen.
- Der hohe Anteil der Wiederholungsanträge zeigt, dass die Reichweite von silberstreifen e.V. mit Blick auf die von Altersarmut betroffenen Menschen geringer wird. Die Betroffenheit von Altersarmut steigt dagegen.

Zu 7: Regionale Verteilung der Hilfeempfängerinnen und -empfänger

PLZ	Gebiet	Förderfälle 2022	Einwohner- zahl	EW > 60 Jahren	SGB XII- Empfänger
55246	Mainz-Kostheim	21	13.364		
55252	Mainz-Kastel	16	11.783		
65183	WI-Mitte	11	14.296		
65185	WI-Mitte	9	13.066		
65187	WI-Biebrich	10	22.300		
65189	WI-Südost	2	11.223		
65191	WI-Bierstadt	6	17.338		
65193	WI-Sonnenberg	2	15.547		
65195	WI-Westend	9	17.445		
65197	WI-Rheingauviertel	21	29.776		
65199	WI-Dotzheim	15	22.952		
65201	WI-Frauenstein	3	15.793		
65203	Mainz-Amöneburg	22	21.160		
65205	WI-Erbenheim, Delkenheim	3	22.331		
65207	WI-Nordenstadt, Rambach, Igstadt	3	20.756		
Ergebnis		153	269.130		

Förderfälle je 10.000 EW	Förderfälle je 10.000 EW > 60 J.	Förderfälle je 100 SGB XII-Bezieher
15,7		
13,6		
7,7		
6,9		
4,5		
1,8		
3,5		
1,3		
5,2		
7,1		
6,5		
1,9		
10,4		
1,3		
1,4		
5,7		



Plan: fehlende Bezugszahlen beim Sozialamt nachfragen

Zu 7: Zentrale Ergebnisse

- Insgesamt hat silberstreifen e.V. mit 81.643 € so viel Geld ausgegeben wie nie zuvor. Auch die Reichweite war über die Lebensmittelgutscheine hoch. Die Zahl der bewilligten Einzelanträge (n = 153) korreliert allerdings nicht mit der Ausweitung der Altersarmut.
- Altersarmut ist noch weiblich, aber es wachsen vor allem in den jüngeren Jahrgängen immer mehr Männer in die Altersarmut hinein. Das Medianalter lag im Jahr 2022 bei 69 Jahren. Vor 10 Jahren (2012) betrug es noch 72 Jahre. Während silberstreifen nach Gründung vor allem auch den Bedarf über 75-jähriger Frauen gedeckt hat, sind jetzt 50 % der Hilfeempfänger_innen unter 70 Jahre alt.
- 40 % der Aufwendungen zu Einzelanträgen werden für den Ersatz von Küchen-/Elektrogeräten aufgebracht. Größer wird die Nachfrage nach Betten/Matratzen sowie Geldleistungen zur Füllung des Kühlschrankes.
- Der Anteil der Wiederholungsanträge lag 2022 bei 54 % so hoch wie noch nie. Nur 61 Anträge wurden von Personen gestellt, die sich zuvor nicht an silberstreifen gewendet hatten.
 Gemessen an den 6.103 SGB XII-Empfänger_innen in Wiesbaden (außerhalb von Anstalten, Stand 12_2020) entspricht dies einem Anteil von 0,1 % bzw. 1:1.000.

Zu 7: Vorschläge to do's

- Abgelehnte Anträge sollten auch an uns gehen, um eine bessere Einschätzung zum Bedarf zu erhalten.
- Umgang mit Wiederholungsanträgen
- Klarstellung der Förderrichtlinien zu Wiederholungsanträgen
- Erschließung weiterer Zugänge zu Anträgen an silberstreifen e.V.
- Um welche Zielgruppen wollen wir uns insbesondere bemühen (z. B. Hochaltrige)?

Tabellen zum Fördergeschehen (Grunddaten)

Bewiligte Förderänträge			Förderun Geför	gen 2022 derte			01.00 31.	erungen 5.2010 bis 12.2022 örderte
	Ins	Insg.		w		*		Insg.
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Förderanträge insg.	153	100%	90	59%	63	41%	2.22	24 100%
dar. Wiederholungsanträge	82	54%	49	54%	33	52%	93	42%
Caritas	86	56%	53	59%	33	52%	3:	76 17%
Diakonie	67	44%	37	41%	30	48%	1.30	59%
SBB	0	0%	0	0%		0%	54	13 24%
Bewilligte Förderanträge nach			Förderun	gen 2022			01.0	erungen 5.2010 bis 12.2022
der einreichenden Organisation			Geför	derte			Gef	örderte
	Ins	_	V		m			Insg.
Förderanträge insg.	abs.	100%	abs. 90	100%	abs.	100%	abs.	24 100%
eingereicht von								
Beratungsstellen für selbständiges Leben im Alter	127	83%	78	87%	49	78%	1.90	3 86%
Caritas und Diakonie	17	11%	8	9%	9	14%	19	94 9%
Sonstige	3	2%	0	0%	3	5%	:	27 1%
Sachgebiet Sozialhilfe SGB XII	6	4%	4	4%	2	3%	10	00 4%

Geförderte nach Geschlecht				gen 2022			01	06.2 31.12	ungen 010 bis .2022
und Alter			Geför	derte			G	ieför	derte
	lns abs.	sg. %	abs.	v %	abs.	ı* %	2	Ins	6 g. %
Geförderte insg.	153	100%	90	100%	63	100%		.224	100%
darunter im Alter									
bis unter 60 Jahren	1	1%	1	1%	0	0%		19	1%
60 bis unter 65 Jahre	32	21%	18	20%	14	22%		447	20%
65 bis unter 70 Jahre	45	29%	27	30%	18	29%		539	24%
70 bis unter 75 Jahre	31	20%	12	13%	19	30%		464	21%
75 bis unter 80 Jahre	25	16%	17	19%	8	13%		397	18%
80 Jahre und mehr	19	12%	15	17%	4	6%		358	16%
Fändanhähan			Förderun	gen 2022			01	.06.2	ungen 010 bis .2022
Förderhöhen		Geförderte						ieför	derte
	Ins	sg.	V	v	m) *		Insg.	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	a	bs.	%
Zuwendungen an Einzelpersonen insg.	33.	412,93 €	20.134,00 €		13.278,93 €		4	71.59	3,97€
Durchschnittliche Höhe der Zuwendung an Einzelpersonen (Mittelwert)	219	39 €	222	71€	210	78 €		212,	0E £
Zuwendungen an Dritte		€	<u> </u>			€		34.0	
Lebensmittelgutscheine				•		•		48.5	
Aufwendungen insg.		48.500 € 81.913 €					554.1		
Förderungen insg.	153	100%	90	100%	63	100%		.224	100%
darunter in Höhe von				_55.6				_ _ .	
unter 100 €	17	11%	8	9%	9	14%		232	10%
100 € bis unter 200 €	56	37%	30	33%	26	41%		682	31%
200 € bis unter 300 €	42	27%	28	31%	14	22%		694	31%
300 € bis unter 400 €	31	20%	20	22%	11	17%		352	16%
400 € bis unter 500 €	2	1%	2	2%	0	0%		44	2%
500 € und mehr	5	3%	2	2%	3	5%		56	3%

Sortiert nach Bedarf (alphabetisch)		Statistik	sortiert nach Förderhöhe		Statistik
Bedarf	Auszahlung	Alter	Bedarf	Auszahlung	Alter
Ausflug	30,00 €	66 Jahre	Möbel und Elektrogeräte	750,00 €	65 Jahre
Ausflug nach Mainz-Friseurbesuch	150,00 €	65 Jahre	Möbelierung einer Wohnung	750,00 €	68 Jahre
Bad-Küchenuntensilien	150,00 €	70 Jahre	Sofa, Matratze, Kühlschrank	750,00 €	74 Jahre
Beglaubigungen f. Rentenantrag in Polen	100,00€	62 Jahre	Möbel, Kühlschrank, Brille	720,00 €	64 Jahre
Behandlung beim Augenarzt	80,00€	68 Jahre	E-Herd,Sofa,Tisch	530,00€	77 Jahre
Bekleidungspauschale	200,00 €	68 Jahre	Waschmaschine	450,00 €	81 Jahre
Besuch im Café Maldaner	50,00€	85 Jahre	Bett, Matratze, Staubsauger, Tisch	420,00€	66 Jahre
Besuch Thermalbad Halbjahreskarte	300,00 €	75 Jahre	Waschmaschine	399,00 €	87 Jahre
Bett	350,00 €	67 Jahre	Zuschuß 70. Geburtstag	399,00 €	70 Jahre
Bett, Matratze, Staubsauger, Tisch	420,00 €	66 Jahre	Sofa und Beistelltisch	380,00 €	61 Jahre
Bett,Sprungrahmen und Matratze	360,00 €	62 Jahre	Waschmaschine	380,00€	73 Jahre
Bettcouch	200,00 €	71 Jahre	Waschmaschine	380,00€	78 Jahre
Bettgestell und Lattenrost	100,00€	65 Jahre	Waschmaschine	380,00€	78 Jahre
Blutdruckmessgerät	40,00 €	85 Jahre	Waschmaschine	380,00 €	68 Jahre
Brille	150,00 €	89 Jahre	Waschmaschine	380,00€	76 Jahre
Brille	150,00 €	75 Jahre	Waschmaschine	380,00 €	76 Jahre
Brille	150,00 €	68 Jahre	Waschmaschine	380,00€	61 Jahre
Brille	150,00 €	61 Jahre	Waschmaschine	379,00 €	72 Jahre
Brille	150,00 €	83 Jahre	Errsatzteile für Heizung	370,00 €	68 Jahre
Brille	150,00 €	68 Jahre	Bett,Sprungrahmen und Matratze	360,00 €	62 Jahre
Brille	150,00 €	63 Jahre	Waschmaschine	355,00 €	79 Jahre
Brille	150,00 €	65 Jahre	Bett	350,00 €	67 Jahre
Brille	150,00 €	62 Jahre	Fahrkarte für den Umzug nach Polen	350,00 €	69 Jahre
Brille	150,00 €	78 Jahre	Klapprad	350,00 €	62 Jahre
Brille	100,00 €	68 Jahre	Kleidung/Schuhe ,Friseur	350,00 €	78 Jahre
Brille	30,00 €	75 Jahre	Kühlschrank	350,00 €	72 Jahre
Brille	150,00 €	83 Jahre	Spezialmatratze und Lattenrost	330,00 €	67 Jahre
Couch	300,00 €	63 Jahre	Besuch Thermalbad Halbjahreskarte	300,00 €	75 Jahre
E-Herd	252,00 €	82 Jahre	Couch	300,00€	63 Jahre
E-Herd,Sofa,Tisch	530,00 €	77 Jahre	Kostenbeteiligung Zahnersatz	300,00€	78 Jahre
Eigenanteil Haftpflichtversicherung	150,00 €	65 Jahre	Lebensmittel	300,00€	99 Jahre
Einbaukühlschrank	290,00 €	70 Jahre	Neuer Herd	300,00€	82 Jahre
Elektroherd	250,00 €	68 Jahre	Neuer Herd	300,00€	71 Jahre
Elektroherd	250,00 €	72 Jahre	Übernahme Küche n. Umzug	300,00€	78 Jahre
Errsatzteile für Heizung	370,00 €	68 Jahre	Waschmaschine	300,00€	67 Jahre
Ersatzbeschaffung Zahnersatz	250,00 €	62 Jahre	Waschmaschine	300,00 €	58 Jahre
Ersatzschlüssel	90,00€	77 Jahre	Waschmaschine	300,00€	69 Jahre
Ersatzschlüssel	65,93 €	68 Jahre	Winterkleidung	300,00€	73 Jahre
Fahrkarte Familienbesuch in Polen	150,00 €	62 Jahre	Einbaukühlschrank	290,00 €	70 Jahre
Fahrkarte für den Umzug nach Polen	350,00 €	69 Jahre	Kühlschrank	290,00 €	91 Jahre
Fahrkarte nach Polen	150,00 €	60 Jahre	Kühlschrank	290,00 €	72 Jahre
Förderung sozialer Kontakte	100,00 €	64 Jahre	Kühl-und Gefrierkombi	290,00 €	67 Jahre
Friseurbesuch, Kleidung	100,00 €	70 Jahre	Kühl-Gefrierkombination	280,00€	67 Jahre
Gebrauchter Laptop	259,00 €	64 Jahre	Gebrauchter Laptop	259,00 €	64 Jahre
gebrauchtes Sofa	120,00 €	71 Jahre	Waschmaschine	258,00 €	72 Jahre
Gebühren f. Beglaubigungen, Fahrkarte	200,00 €	62 Jahre	E-Herd	252,00 €	82 Jahre
Herd inc Ceranfeld	250,00 €	77 Jahre	Elektroherd	250,00 €	68 Jahre
Jeans und Winterbekleidung	100,00 €	78 Jahre	Elektroherd	250,00 €	72 Jahre
Klapprad	350,00 €	62 Jahre	Ersatzbeschaffung Zahnersatz	250,00 €	62 Jahre
Kleider	150,00 €	62 Jahre	Herd inc Ceranfeld	250,00 €	77 Jahre
Kleidung	200,00 €	65 Jahre	Kleidung	250,00 €	62 Jahre
Kleidung	50,00 €	81 Jahre	Kleidung	250,00 €	96 Jahre
Kleidung	150,00 €	87 Jahre	Kleidung/Taschengeld	250,00 €	67 Jahre
Kleidung	250,00 €	62 Jahre	Kühlschrank	250,00 €	60 Jahre
Kleidung	250,00 €	96 Jahre	Lebensmittel	250,00 €	62 Jahre
Kleidung und Hausrat	100,00 €	74 Jahre	Matratze	250,00 €	78 Jahre
Kleidung, Einkaufstrolly	100,00 €	75 Jahre	Sofa	250,00 €	60 Jahre
Kleidung,Schuhe,Friseur	200,00 €	67 Jahre	Spühlmaschine	250,00 €	65 Jahre
Kleidung.,Weihnachten	150,00 €	72 Jahre	Waschmaschine	250,00 €	67 Jahre
Kleidung/Fußpflege	200,00 €	79 Jahre	Waschmaschine	250,00 €	72 Jahre
Kleidung/Lebensmittel	150,00 €	78 Jahre	Zuschuß Unterkunft im Urlaub	250,00 €	65 Jahre
Kleidung/Schuhe	150,00 €	69 Jahre	Spühlmaschine	230,00 €	62 Jahre
Kleidung/Schuhe ,Friseur	350,00 €	78 Jahre	Matratze	220,00€	81 Jahre
Kleidung/Taschengeld	250,00 €	67 Jahre	Sofa	220,00€	74 Jahre

Kontaktgrill	100,00€	67 Jahre
Kostenbeteiligung Zahnersatz	300,00 €	78 Jahre
Kühl und Gefrierkombi	200,00 €	67 Jahre
Kühl-Gefrierkombination	280,00€	67 Jahre
Kühlschrank	150,00 €	75 Jahre
Kühlschrank	290,00 €	91 Jahre
Kühlschrank Kühlschrank	290,00 € 250.00 €	72 Jahre 60 Jahre
Kühlschrank	350,00 €	72 Jahre
Kühlschrank	200,00 €	65 Jahre
Kühl-und Gefrierkombi	290,00 €	67 Jahre
Lebensmittel	300,00€	99 Jahre
Lebensmittel	200,00 €	60 Jahre
Lebensmittel	150,00 €	67 Jahre
Lebensmittel	100,00 €	67 Jahre
Lebensmittel	100,00 €	66 Jahre
Lebensmittel Lebensmittel	250,00 € 150,00 €	62 Jahre 66 Jahre
Lebensmittel	120,00 €	76 Jahre
Lebensmittel/gesundheitsbez. Ausgaben	200,00 €	76 Jahre
Lesebrilla	150,00 €	70 Jahre
Matratze	150,00 €	72 Jahre
Matratze	250,00€	78 Jahre
Matratze	200,00€	61 Jahre
Matratze	220,00€	81 Jahre
Matratze	199,00 €	70 Jahre
Matratzentopper, Kissen	100,00 €	66 Jahre
Möbel und Elektrogeräte Möbel, Kühlschrank, Brille	750,00 € 720,00 €	65 Jahre 64 Jahre
Möbelierung einer Wohnung	750,00€	68 Jahre
Neue Brille	150,00 €	64 Jahre
Neuer Herd	300,00 €	82 Jahre
Neuer Herd	300,00 €	71 Jahre
neues Sofa	108,00 €	78 Jahre
Pass	100,00 €	63 Jahre
PCR-Test für Umzug in ein Pflegeheim	75,00 €	74 Jahre
Rezeptgebühren, Lebensmittel	50,00 €	61 Jahre
Rolator Leichtbauweise	200,00 €	67 Jahre
Roller Schlüsseldienst	150,00 € 60,00 €	71 Jahre 71 Jahre
Schuhe, Unterwäsche	200,00 €	88 Jahre
Schuhe/Deutschkurs Frau	70,00 €	72 Jahre
Schuheinlagen	140,00 €	72 Jahre
Sofa	250,00 €	60 Jahre
Sofa	220,00 €	74 Jahre
Sofa und Beistelltisch	380,00 €	61 Jahre
Sofa, Matratze, Kühlschrank	750,00 €	74 Jahre
Spezialmatratze und Lattenrost	330,00 €	67 Jahre
Spühlmaschine Spühlmaschine	250,00 € 230,00 €	65 Jahre 62 Jahre
Spühlschrank	210,00 €	72 Jahre
Staubsauger	60,00 €	60 Jahre
Staubsauger	50,00 €	73 Jahre
Staubsauger	50,00€	68 Jahre
Staubsauger	114,00 €	71 Jahre
Staubsauger;Winterstiefel und Winterhose	150,00 €	60 Jahre
Topper für Boxspringbett	50,00€	69 Jahre
TV-Gerät	220,00 €	80 Jahre
Überbrückung bis Regelung der eingezogenen Übernahme Küche n. Umzug	100,00 € 300,00 €	90 Jahre 78 Jahre
Warme Kleidung, Bettwäsche	150,00 €	73 Jahre
Warne Kleidung, Bettwasche	150,00 €	75 Jahre
Wartungskosten	50,00 €	82 Jahre
Waschmaschine	150,00 €	62 Jahre
Waschmaschine	380,00€	73 Jahre
Waschmaschine	379,00 €	72 Jahre
Waschmaschine	258,00 €	72 Jahre
Waschmaschine	355,00 €	79 Jahre
Waschmaschine Waschmaschine	380,00 €	78 Jahre
Waschmaschine Waschmaschine	450,00 € 380,00 €	81 Jahre 78 Jahre
Waschmaschine	300,00 €	67 Jahre
Waschmaschine	380,00 €	68 Jahre
Waschmaschine	300,00 €	58 Jahre
Waschmaschine	300,00€	69 Jahre
Waschmaschine	250,00€	67 Jahre
Waschmaschine	250,00€	72 Jahre
Waschmaschine	380,00 €	76 Jahre
Waschmaschine	380,00€	76 Jahre
	200.00.0	
Waschmaschine Waschmaschine	380,00 € 399,00 €	61 Jahre 87 Jahre

TV-Gerät 220,00 € 80 Je Spühlschrank 210,00 € 72 Je	
Spühlschrank 210,00 € 72 Ja	-
Bekleidungspauschale 200,00 € 68 Ja	-
Bettcouch 200,00 € 71 Ja	-
Gebühren f. Beglaubigungen, Fahrkarte 200,00 € 62 Ja	
Kleidung 200,00 € 65 Ja	
Kleidung,Schuhe,Friseur 200,00 € 67 Ja	
Kleidung/Fußpflege 200,00 € 79 Ja	
Kühl und Gefrierkombi 200,00 € 67 Ja	
Kühlschrank 200,00 € 65 Ja	
Lebensmittel 200,00 € 60 Ja	
Lebensmittel/gesundheitsbez. Ausgaben 200,00 € 76 Ja	
Matratze 200,00 € 61 Ja	
Rolator Leichtbauweise 200,00 € 67 Ja	
Schuhe,Unterwäsche 200,00 € 88 Ja	
Winterkleidung und Lebensmittel 200,00 € 62 Ja	
Matratze 199,00 € 70 Ja	
Ausflug nach Mainz-Friseurbesuch 150,00 € 65 Ja	
Bad-Küchenuntensilien 150,00 € 70 Ja	
Brille 150,00 € 89 Ja	
Brille 150,00 € 75 Ja	
Brille 150,00 € 68 Ja	
Brille 150,00 € 61 Ja	
Brille 150,00 € 83 Ja	
Brille 150,00 € 68 Ja	
Brille 150,00 € 63 Ja	
Brille 150,00 € 65 Ja	
Brille 150,00 € 62 Ja	
Brille 150,00 € 78 Ja Brille 150,00 € 83 Ja	
·	
Eigenanteil Haftpflichtversicherung 150,00 € 65 Ja	
Fahrkarte Familienbesuch in Polen 150,00 € 62 Ja	
Fahrkarte nach Polen 150,00 € 60 Ja	
Kleider 150,00 € 62 Ja	
Kleidung 150,00 € 87 Ja	
Kleidung., Weihnachten 150,00 € 72 Ja	-
Kleidung/Lebensmittel 150,00 € 78 Ja Kleidung/Schuhe 150,00 € 69 Ja	
Kleidung/Schuhe 150,00 € 69 Ja Kühlschrank 150,00 € 75 Ja	
Lebensmittel 150,00 € 67 Ja	
Lebensmittel 150,00 € 66 Ja	
Lesebrilla 150,00 € 70 Ja	
Matratze 150,00 € 72 Ja	
Neue Brille 150,00 € 64 Ja	
Roller 150,00 € 71 Ja	
Staubsauger;Winterstiefel und Winterhose 150,00 € 60 Ja	
Warme Kleidung, Bettwäsche 150,00 € 73 Ja	
Warme Kleidung, Bettwäsche 150,00 € 75 Ja	
Waschmaschine 150,00 € 62 Ja	
Weihnahtsessen und Geschenke 150,00 € 67 Ja	
Winterbekleidung 150,00 € 67 Ja	
Winterschuhe 150,00 € 62 Ja	
Schuheinlagen 140,00 € 72 Ja	
gebrauchtes Sofa 120,00 € 71 Ja	
Lebensmittel 120,00 € 76 Ja	
Staubsauger 114,00 € 71 Ja	hre
neues Sofa 108,00 € 78 Ja	
Beglaubigungen f. Rentenantrag in Polen 100,00 € 62 Ja	hre
Bettgestell und Lattenrost 100,00 € 65 Ja	
Brille 100,00 € 68 Ja	hre
Förderung sozialer Kontakte 100,00 € 64 Ja	hre
Friseurbesuch,Kleidung 100,00 € 70 Ja	
Jeans und Winterbekleidung 100,00 € 78 Ja	hre
Kleidung und Hausrat 100,00 € 74 Ja	hre
Kleidung, Einkaufstrolly 100,00 € 75 Ja	hre
Kontaktgrill 100,00 € 67 Ja	hre
Lebensmittel 100,00 € 67 Ja	hre
Lebensmittel 100,00 € 66 Ja	
Matratzentopper,Kissen 100,00 € 66 Ja	hre
Pass 100,00 € 63 Ja	hre
Überbrückung bis Regelung der 100,00 € 90 Ja	
Winterschuhe 100,00 € 68 Ja	-
Ersatzschlüssel 90,00 € 77 Ja	
	-
	hre
PCR-Test für Umzug in ein Pflegeheim 75,00 € 74 Ja	
PCR-Test für Umzug in ein Pflegeheim 75,00 € 74 Ja Schuhe/Deutschkurs Frau 70,00 € 72 Ja	hre
PCR-Test für Umzug in ein Pflegeheim 75,00 € 74 Ja Schuhe/Deutschkurs Frau 70,00 € 72 Ja Ersatzschlüssel 65,93 € 68 Ja	hre
PCR-Test für Umzug in ein Pflegeheim 75,00 € 74 Je Schuhe/Deutschkurs Frau 70,00 € 72 Je Ersatzschlüssel 65,93 € 68 Je Schlüsseldienst 60,00 € 71 Je	hre hre hre
PCR-Test für Umzug in ein Pflegeheim 75,00 € 74 Je Schuhe/Deutschkurs Frau 70,00 € 72 Je Ersatzschlüssel 65,93 € 68 Je Schlüsseldienst 60,00 € 71 Je Staubsauger 60,00 € 60 Je	hre hre hre hre
PCR-Test für Umzug in ein Pflegeheim 75,00 € 74 Je Schuhe/Deutschkurs Frau 70,00 € 72 Je Ersatzschlüssel 65,93 € 68 Je Schlüsseldienst 60,00 € 71 Je	hre hre hre hre

Weihnahtsessen und Geschenke	150,00 €	67 Jahre	Rezeptgebühren, Lebensmittel	50,00 €	61 Jahre
Winterbekleidung	150,00 €	67 Jahre	Staubsauger	50,00 €	73 Jahre
Winterkleidung	300,00 €	73 Jahre	Staubsauger	50,00 €	68 Jahre
Winterkleidung und Lebensmittel	200,00 €	62 Jahre	Topper für Boxspringbett	50,00€	69 Jahre
Winterschuhe	150,00 €	62 Jahre	Wartungskosten	50,00 €	82 Jahre
Winterschuhe	100,00 €	68 Jahre	Blutdruckmessgerät	40,00 €	85 Jahre
Zuschuß 70. Geburtstag	399,00 €	70 Jahre	Ausflug	30,00 €	66 Jahre
Zuschuß Unterkunft im Urlaub	250,00 €	65 Jahre	Brille	30,00 €	75 Jahre